

## **Weisse Wölfe – eine begehbare Reportage**

### **Idee**

CORRECTIV ist das erste unabhängige Recherchebüro im deutschsprachigen Raum. Wir wollen investigativen, aufklärenden Journalismus für jeden Bürger, jedes Medium und jede Organisation zugänglich machen. Dazu wollen wir mit unseren Geschichten neue Wege gehen. Aus unserer Recherche zu rechten Terrorgruppen in Dortmund etwa haben wir eine grafische Reportage gemacht. Jetzt wollen wir „Weisse Wölfe“ als Ausstellung in ganz Deutschland präsentieren.

### **Inhalt & Konzept**

In der grafischen Reportage „Weisse Wölfe“ wird die Ideologie hinter den rechtsradikalen Terrorgruppen beschrieben, die Anschläge nach Art des Nationalsozialistischen Untergrundes (NSU) erst möglich machte. Das Ziel der Terroristen wird enthüllt, einen internationalen Rassenkrieg zu erzwingen. Und dies passiert nicht irgendwo, sondern in Dortmund.

Mit der Ausstellung ausgewählter Motive aus dem Buch „Weisse Wölfe“ sollen die Hintergründe von rechtsradikalen Anschlägen in Dortmund und anderen Regionen Deutschlands erhellt werden. Sie besticht als eine begehbare Reportage über den Neonazi-Terror; eine Erfahrung, die anders, vielleicht auch intensiver wirkt als die Erfahrung einer durchgeschriebenen Geschichte.

Verschiedene Erzähl- und Darstellungsebenen werden zueinander räumlich in Beziehung gesetzt, schaffen so ein Erlebnis zwischen Unmittelbarkeit und Abstraktion, Nähe und Distanz. Besucher können selber entscheiden, in welchem Tempo und in welcher Reihenfolge sie die Erzählung von Autor David Schraven und Zeichner Jan Feindt erkunden. Es entstehen einzigartige Verknüpfungen, Begegnungen und Reflektionsmomente, die einen Diskurs fern ab tradierter Wege eröffnen.

### **David Schraven, Autor von „Weisse Wölfe“, über die Ausstellung:**

*„Wir glauben, man begreift erst vor den Bildern stehend richtig, dass die beschriebenen Handlungen in der grafischen Reportage Realität sind und nicht frei erfunden“.*

### **Informationen zum Verleih**

Die Ausstellungs-Motive können bezogen werden:

- als Leihgabe über die Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V.
- oder als Neuproduktion

Die begehbare Reportage „Weisse Wölfe“ wurde erstmals vom 19. bis 27. Februar 2015 in den Berliner Redaktionsräumen von CORRECT!V präsentiert. Hunderte von Besuchern, unter ihnen Journalisten, Aktivisten und Bürger, nutzen die Gelegenheit, um sich über das Thema Rechtsextremismus auszutauschen.

### Eindrücke von der Vernissage







**Impressum:**

**CORRECTIV**

Huyssenallee 11, 45128 Essen

Telefon: +49 (0) 201 – 747 178 60

E-Mail: [fragen\\_an@correctiv.org](mailto:fragen_an@correctiv.org)

[www.correctiv.org](http://www.correctiv.org)

**Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V.**

Trommsdorffstraße 5, 99084 Erfurt

Telefon: 0361 - 555 32 57

E-Mail: [info@boell-thueringen.de](mailto:info@boell-thueringen.de)

[www.boell-thueringen.de](http://www.boell-thueringen.de)